

Gemeinde Großbeeren



Niederschrift Öffentliche/Nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Großbeeren

GV/2018/45

Tag:

Donnerstag, 28. Juni 2018

Uhrzeit:

Beginn der öffentlichen Sitzung: 19:00 Uhr
Beginn der nicht öffentlichen Sitzung: 19:52 Uhr

Ort:

Gemeindesaal, Großbeeren

**Niederschrift
über die
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung
der Gemeindevertretung Großbeeren
am 28.06.2018 im Gemeindesaal, Großbeeren.**

Alle Mitglieder wurden ordnungsgemäß geladen, anwesend sind:

Gemeindevertreter

Richter, Michael (Vorsitzender)
Pächnatz-Löwendorf, Ralf (stellv. Vorsitzender)
Pächnatz, Günther (2. Stellv. Vorsitzender)
Grzeskowiak, Teja
Lempio, Lars
Plickett, Torsten
Justawitz, Kornelia
Hepp, Adrian
Steinhausen, Dirk
Brückner, Petra
Barthel, Helmut
Gatzky, Ronald
Pacholik, Irene
Grams, Ute
Becker-Heinrich, Heike

Ab 20:37 Uhr

Bürgermeister

Borstel, Tobias
Sitzungsdienst
Ney, Sandy

Fehlend:

Gemeindevertreter

Spogat, Marc
Seelig, Manfred

Entschuldigt fehlend
Entschuldigt fehlend

Die Beschlussfähigkeit ist damit hergestellt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 01 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 02 Verlesung und Feststellung der Tagesordnung
- 03 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzungen vom 29.03.2018, 03.05.2018 und 31.05.2018 (liegen nicht vor)
- 04 Bericht des Bürgermeisters
- 05 Einwohnerfragestunde
- 06 Anfragen der Gemeindevertreter

Öffentliche Beschlussfassung

- 07
- 07.1 DS 214/2018 Zweite Änderung der Zuwendungsrichtlinie der Gemeinde Großbeeren
- 07.2 DS 215/2018 Einvernehmensherstellung über die Versetzung des OD-Steines auf der K 7241
- 07.3 DS 216/2018 Berufung von Mitgliedern in den Seniorenbeirat
- 07.4 DS 217/2018 Schulerweiterungsbau – Grundsatzbeschluss zur Standortentscheidung
- 08 Informationen der Verwaltung

Nicht öffentlicher Teil

- 01 Verlesung und Feststellung der Tagesordnung
- 02 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzungen vom 29.03.2018, 03.05.2018 und 31.05.2018 (liegen nicht vor)
- 03 Nicht öffentliche Beschlussfassung
- 03.1 DS 218/2018 Interessenbekundung am Erwerb eines Grundstückes der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben im Gemeindeteil Birkenhain des Ortsteiles Heinersdorf
- 04 Informationen der Verwaltung

Öffentliche Sitzung

TOP 01 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Richter stellt nach Begrüßung der Anwesenden die ordnungsgemäße Ladung der Gemeindevertreter sowie die ortsübliche und fristgemäße Bekanntmachung der Sitzung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit 15 anwesenden Mitgliedern der Gemeindevertretung inklusive stimmberechtigtem Bürgermeister gegeben.

TOP 02 Verlesung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Richter stellt fest, dass es keine Änderungs- und Ergänzungswünsche zur Tagesordnung gibt. Die Tagesordnung gilt als angenommen.

TOP 03 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzungen vom 29.03.2018, 03.05.2018 und 31.05.2018 (liegen nicht vor)

Die Niederschriften liegen nicht vor.

TOP 04 Bericht des Bürgermeisters

Herr Borstel begrüßt die Anwesenden und gibt ein Resumé seiner ersten vier Wochen in Amtszeit. Die ersten drei Tage fühlten sich an wie drei Wochen, die ersten drei Wochen fühlten sich an wie drei Jahre. So intensiv prasselten Informationen, Eindrücke und Entscheidungen auf ihn ein. Aber nicht nur er musste sich umstellen. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung haben erfahren, dass er ein Freund klarer Linien und Aufgaben ist. Dienstberatungen waren eine Neuerung. Er stellte am ersten Tag fest, dass Kita-Kinder über die Straße vor dem Rathaus rennen mussten. Somit war seine erste Amtshandlung, die, dass er sich als erstes mit Herrn Schwarz vom Ordnungsamt und Herrn Richter vom Bauplanungsamt darum gekümmert hat, dass das Straßenbauamt sich diese Lage einmal genauer anschauen soll. Erste positive Rückmeldungen dazu gab es bereits. Es erfolgten in den ersten Wochen zahlreiche Gespräche innerhalb und außerhalb der Verwaltung. Er spricht über erste eventuelle Vorhaben und Ziele. Hier spricht er unter anderem über die Schulerweiterung und die Aufwertung der Dorfaue. Er gratuliert zudem den vergangenen Mitgliedern, die Geburtstag hatten.

TOP 05 Einwohnerfragestunde

1. Anfrage: Es wird gefragt, wann die Gemeinde Großbeeren einen Internetauftritt bekommen wird. Herr Borstel antwortet darauf, dass nächste Woche die Webseite wieder online sein soll. Zugleich wurden Anfragen an die Vereine geschickt, da sie der Datenschutzbestimmung zustimmen müssen.
2. Anfrage: Eine Einwohnerin erzählt, dass sie mitbekommen hat, dass der Betreiber des Übergangwohnheimes wechseln solle und fragt, ob hierzu etwas bekannt ist. Herrn Fischer ist keinerlei Information hierzu bekannt. Herr Steinhausen erklärt, dass die Vergabe am Montag im Kreistag beschlossen wurde.
3. Anfrage: Ein Einwohner fragt, ob die Verteilung von Splitt in der Berliner Straße veranlasst wurde, da durch den Splitt eine erhöhte Gefahr für den Verkehr entsteht. Herr Fischer erklärt darauf, dass der Landkreis als Träger Ende letzte Woche im Anspitzverfahren versucht hat, Lücken zu schließen und im Zuge dessen auch Splitt verteilt wurde. Es wurden Schilder aufgestellt. Sollte die Beseitigung des Splitts nicht demnächst passieren, wird die Reinigung dessen veranlasst.

4. Anfrage: Ein Einwohner fragt, ob die Regenabläufe ebenfalls von der Kreisverwaltung gemacht werden. Herr Fischer erklärt, dass dies auch demnächst geschehen muss, da die Verstopfung durch den ausgestreuten Splitt entsteht.
5. Anfrage: Eine Einwohnerin beschwert sich über den Zustand der Treppe am Bahnhof. Herr Fischer erwidert daraufhin, dass hierfür die DB zuständig ist und das Anliegen weitergeleitet wird.
6. Anfrage: Ein Einwohner fragt, ob die Verwaltung Einfluss auf die Baustellen hat. Die angesprochenen Baustellen sind gegen den Willen der Gemeinde errichtet worden. Es soll sich um weitere Klärung gekümmert werden – so erklärt Herr Ritter.
7. Anfrage: Ein Einwohner fragt, ob in Diedersdorf erneut Smileys angebracht werden können. Hierfür erhält der Einwohner eine Zusage.

TOP 06 Anfragen der Gemeindevertreter

1. Anfrage: Frau Brückner fragt, ob die Dokumente zukünftig, bis zur Einführung des Ratsinformationssystems, per E-Mail verschickt werden können. Herr Borstel erklärt, dass der Datenschutz hierfür geprüft werden muss und hierfür ggf. die PDF-Dateien verschlüsselt werden müssen. Herr Grzeskowiak fragt, ob so lange nicht noch auf das Ratsinformationssystem gewartet werden kann. Herr Borstel erklärt, dass dies ca. September/Oktober geschehen soll.
2. Anfrage: Herr Steinhausen fragt, ob die Vereinbarung noch gültig ist, dass die DB sich immer wieder den Bahnhof ansieht und somit eventuelle Verschmutzungen auffällig und beseitigt werden können. Herr Fischer erklärt, dass, wenn es Beschwerden gibt, diese auch weitergeleitet werden sollen.
3. Anfrage: Es wird gefragt, wann die fehlenden Protokolle erstellt werden. Herr Borstel erklärt, dass eine Stelle ab September besetzt werden soll und somit die Protokolle nachgeholt werden. In den Sommermonaten sollen die Protokolle aufgearbeitet werden.
4. Anfrage: Frau Pacholik sagt, dass sie heute veränderte Vorlagen bekommen haben. Hier gibt sie den Hinweis, dass die Änderungen deutlicher gemacht werden sollen durch beispielsweise kursive Schrift. Zudem entschuldigt sich Frau Pacholik dafür, dass sie am 09.07. nicht an der Sondersitzung teilnehmen kann. Anschließend wird erklärt, dass die Sondersitzung am 09.07. entfallen wird.
5. Anfrage: Herr Lempio empfiehlt für das Ratsinformationssystem eine gezielte Verschlüsselung, um mögliche Fiasco zu vermeiden. Er erklärt, dass somit jeder Gemeindevertreter einen Schlüssel bekommt, mit dem er Zugriff auf das System hat.
6. Anfrage: Frau Becker-Heinrich spricht an, dass auf dem Schulaußengelände ein Gerät schon seit über einem halben Jahr gesperrt ist. Sie bittet, zu prüfen, woran das liegt.
7. Anfrage: Herr Plickett erklärt, dass am 23.06.16 ein Antrag zur Pflege und Wartung der Feuerwehrfahrzeuge gestellt wurde. Er bittet die Verwaltung, den Antrag erneut mitzunehmen und zu prüfen und ihm die Protokolle der Gemeindevertretersitzung zukommen zu lassen. Zudem erklärt er, dass nun eine neue Wäscherei für die Einsatzbekleidung zuständig ist, mit der es aber sichtliche Probleme gibt, da beispielsweise die Kleidung verklebt wieder zurückkommt. Hierum soll sich gekümmert werden.
8. Anfrage: Es wird gefragt, ob beim Eichenhügel eine Smiley-Tafel angebracht werden kann und dass dies bereits vorgesehen war. Es wird sich nach dem aktuellen Stand erkundigt. Herr Fischer erklärt, dass dies auch mit dem Landkreis geklärt werden muss, da dort eine Landstraße angebunden ist. Bezüglich der LED-Tafeln muss nochmal nachgehakt werden. Laut Herr Fischer sind diese bereits bestellt.
9. Anfrage: Frau Brückner fragt, ob ein Verkehrsspiegel in der Gartenstraße installiert werden könne. Diese Anfrage wird mitgenommen.

TOP 07 Öffentliche Beschlussfassung

TOP 07.1 DS 214/2018 Zweite Änderung der Zuwendungsrichtlinie der Gemeinde Großbeeren

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Großbeeren beschließt die zweite Änderung der Zuwendungsrichtlinie der Gemeinde Großbeeren vom 27.01.2005 laut Anlage.“

Abstimmung: 15/0/0

TOP 07.2 DS 215/2018 Einvernehmensherstellung über die Versetzung des OD-Steines auf der K 7241

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Großbeeren beschließt die Einvernehmensherstellung zur Versetzung des OD Steines auf der K 7241 gegenüber dem Bereich Infrastrukturmanagement des Landkreises Teltow-Fläming.“

Abstimmung: 15/0/0

TOP 07.3 DS 216/2018 Berufung von Mitgliedern in den Seniorenbeirat

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Großbeeren beschließt die Berufung von Krystyna Anton zum Mitglied im Seniorenbeirat.“

Abstimmung: 15/0/0

TOP 07.4 DS 217/2018 Schulerweiterungsbau – Grundsatzbeschluss zur Standortentscheidung

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Großbeeren beschließt als Standort für einen noch näher zu konkretisierenden, zweigeschossigen Schulerweiterungsbau in Modulbauweise die Baugrundstücke in der Berliner Straße 7-9 in Großbeeren.“

Herr Steinhausen hat einen Antrag gestellt, dass der Text geändert werden soll. Frau Brückner hat dagegen einen Einwand. Es gibt auch den Einwand, dass eine Zeitplanung durchaus nötig ist, aber in diese Drucksache nicht gehört, da es hier lediglich um den Standort geht. Herr Ritter erklärt, dass es einer langfristigen Planung bedarf, aber stimmt zu, dass es darum in dieser Drucksache nicht geht. Es geht hier lediglich um den Standort. Er erklärt, dass es zwei Alternativstandorte gibt. Er erklärt, dass die Schule mittlerweile unter Denkmalschutz steht. Dies betrifft nicht nur das Gebäude, sondern auch die nähere Umgebung. Dies führt zu einer Beeinträchtigung der Möglichkeiten. Frau Pacholik fragt, ob eine Baugrunduntersuchung stattgefunden hat, da ihr Mängel aufgefallen sind, die in der Kostenaufstellung berücksichtigt werden müssen. Herr Hepp beschwert sich darüber, dass man früher informiert werden soll, da die Zeit zur ausreichenden Besprechung solche Aspekte zu kurz ist. Herr Ritter erklärt, dass es durch den Amtsantritt des Bürgermeisters und durch die Sommerpause es zu Verzögerungen kam. Frau Brückner fragt, ob das hier ein erster Entwurf ist. Dieses wird bejaht. Herr Steinhausen fragt, ob Stellplätze notwendig sind. Herr Ritter erklärt, dass eine gewisse Anzahl an Stellplätzen vorhanden sein muss.

Änderungsabstimmung: 1/11/3

Abstimmung: 15/0/0

TOP 08 Informationen der Verwaltung

Die FDP hat in den vergangenen Sitzungen einen Antrag für die Entwicklung eines Sportstättenentwicklungskonzeptes gestellt. Es ist unklar, welche Größe diese haben soll. Ersten Rechnungen zufolge wären es ca. 25.000€ für ein Sportentwicklungskonzept. Bei einer detaillierten Maßnahme würde man sich in einem Bereich von 50.000€ - 55.000€ liegen. Zur weiteren Beratung wird beschlossen, nach der Sommerpause in den Ausschüssen damit weiterzumachen.

Herr Borstel erklärt, dass das Organigramm, das erstellt wurde, im nicht öffentlichen Teil besprochen werden soll.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:20 Uhr

Für die Richtigkeit:

Michael Richter
Vorsitzender

Viktora Weber
Protokollantin (nach Aufzeichnung)